

Leistungsverzeichnis

AB05 Bodenbeschichtung Küche

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Abgabetermin		
Zuschlag bis		

Angebotssumme	Ungeprüft, EUR	Geprüft, EUR
Gesamtsumme, netto	.....	.....
Zzgl. 19% Mehrwertsteuer	.....	.....
Gesamtsumme, brutto	.....	.....
Der Bieter	.....	.....
	Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
1	I.I. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK Haus 38a Erweiterung Hauptküche I.I.I. VORHABEN Die Universitätsklinikum Dresden Service GmbH plant einen Neubau mit folgenden Nutzungen: - Erweiterung Hauptküche mit einer Spülküche, Umkleiden und Sanitärräumen - Büroflächen in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen. Das Baugebiet ist eben. Die Höhenlage beträgt etwas +113,55 ü. NHN. Das Projektnull sowie der spätere Geländeanschluss liegt ebenfalls bei +113,55 ü. NHN. Das Erdgeschossniveau liegt bei +1,00m, das entspricht einer Höhe von 114,55 ü. NHN. Der Neubau wird als weitestgehend freistehendes mehrgeschossiges Gebäude in Skelettbauweise, mit tragenden Stahlbeton-Außenwänden, Stahlbeton-Innenwänden, -stützen, -unterzügen und -decken in Fertigteil- und Halbfertigteiltechnologie errichtet. Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Anschluss an die Bestandsküche Haus 38 erfolgt mit einem eingeschossigen Verbindungsbauwerk, weiterhin ist aus dem Untergeschoss eine unterirdische Medienanbindung an die Versorgungsgänge (Kollektoren) vorgesehen. Die Fassade ist als Lochfassade mit einem Wärmedämmverbundsystem konzipiert, der Bereich Erdgeschoss und Treppenhaus 1 erhält eine vorgehängte hinterlüftete Fassade. Der Ausbau erfolgt nichttragend mit Leichtbauwänden. Die Laderampen werden teilweise mit einem Vordach als Stahlkonstruktion überdeckt. Gebäude mit rechteckiger Grundfläche in folgenden Abmessungen: Ca. L 34,80 m x B 22,40 m x H 15,00 m (exklusive Vordach und Verbinder Gesamthöhe ca. 20,90 m mit UG/Gründung und Dachaufbauten I.I.II. LAGE IM KLINIKCAMPUS Der Standort des Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück Nr. 106/14 auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden. Westlich befindet sich das Haus 28, östlich grenzt das Haus 38 an und ist mit dem Haus 38a zukünftig über einen Verbinder eingeschossig zusammengeschaltet. Südlich befindet sich das Haus 136, nördlich das Haus 27. Auf dem Baufeld erfolgte nach Abbruch des Hauses 90 keine weitere Nutzung. Auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden und in unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich lärm- und erschütterungssensible Nutzungen, hierauf ist besonders Rücksicht zu nehmen. I.I.III. ZUFAHRT / ZUGÄNGE Das Baufeld ist über die Mildred-Scheel-Straße erschlossen. Die Zufahrt erfolgt aus dem öffentlichen Straßenraum über eine Schrankenanlage auf klinikinterne befestigte Straßen unmittelbar bis auf das Baufeld. Aufgrund der weiteren im Umfeld erfolgenden Parallelbaumaßnahmen ist über die Gesamtbauzeit von wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte auszugehen. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben. Zufahrtsbereiche und Aufstellflächen für die Feuerwehr sind ständig freizuhalten.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen, die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten. Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt. I.I.IV. PARKEN Parkplätze für den AN stehen auf dem gesamten Gelände des UKD sowie auf dem Baufeld nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten. Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich zum Warten bzw. als Lenkzeitpausen geparkt werden. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Der AG hat das Recht, nicht berechnete Kfz kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des AN abschleppen zu lassen. I.I.V. ARBEITSZEITEN Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag von 07:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung. I.I.VI. NACHBARN Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren. Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im Voraus dem AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn. I.II. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION I.II.I. BAUSTELLENEINRICHTUNG Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 3 Toren und Verkehrswegebeleuchtung erfolgen jeweils durch gesonderte AN. Alle Angaben siehe beiliegende BE-Pläne. Die weitere Detaillierung erfolgt in gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG/ der OÜ und den einzelnen ANs. Die Bauberatungen finden in der Containeranlage auf der benachbarten BE-Fläche zwischen Haus 28 und Haus 46 statt. Sanitärcontainer werden vom AG zur Verfügung gestellt und befinden sich ebenfalls auf einer benachbarten BE-Fläche vor dem Haus 136. Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert. Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und Baustrom bis zum unmittelbaren Einsatzort der eigenen Leistung sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet. Im Auftrag des AG werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis die Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund der Abschaltung von nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten des AN, einschließlich allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin. I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM Es werden zentrale Anschluss- und Einleitepunkte durch den AG in unmittelbarer Nähe zum Baufeld zur Verfügung gestellt. Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt mittels Standrohr und Zuleitung aus einem Trinkwasserschacht., Leistungsdaten: ca. 4 bar, Zapfventile DN20. Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler - Zentral innerhalb der BE 1 St. Baustromverteiler Gruppenverteiler Bemessungsstrom 120 A 230/400VAC - je Etage, Baustromverteiler Endverteiler Bemessungsstrom 32 A 230/400VA (Erst nach Fertigstellung Rohbau) Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge gemäß den BVB. I.II.III ÖRTLICHE RANDBEDINGUNGEN LOGISTIK - Klinikbetrieb - Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, West- und Südseite des Baufelds. Auf der Ostseite befindet sich das Bestandsgebäude Haus 38, in diesem Bereich ist während der gesamten Bauzeit die Anfahrbarkeit der Laderampe sowie die Freihaltung der angrenzenden Fluchtwege aus dem Haus 38 zu gewährleisten. Auf der West-, der Südseite und Nordseite befinden sich Bestandsgebäude in Nutzung, hier sind die Anlieferzonen sowie die Feuerwehrezufahrten dauerhaft freizuhalten. Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten. Die Baustelle befindet sich in der Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes. Die derzeit abgestimmte Hakenhöhe von 26m über OKG hat keinen Einfluss auf den Hubschrauberverkehr. Hebezeuge, die über diese Höhe hinaus gehen, bedürfen einer separaten Abstimmung mit der UKD und Prüfung auf deren Auswirkungen auf den Flugverkehr. Darüber hinaus sei auf die besonderen Anforderungen aus den WBVB bei eigenem Kranbetrieb bzgl. Der unterbrechungsfreien Stromversorgung für Flugbefeuerung und sonstigen über die Firsthöhe der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle hingewiesen und dann entsprechend zu berücksichtigen. - Baustellenlogistik - Der Wachschatz des UKD schliesst die Baustellentore am Bauzaun (3 Stück) zu. Als BE-Fläche (Transport- und Übergabebzone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die unmittelbar an das Baufeld angrenzende Fläche gemäß der Zeichnung Lageplan BE zur Verfügung. Das AG eigene Baulogistikkonzept wird in Abhängigkeit der weiteren Arbeiten und im Abgleich mit eventuellen Parallelbaumaßnahmen fortgeschrieben. Weitere BE-Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden. Der Beginn und Abschluss einer jeden Teilleistung ist dem AG/ der OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Die durch den AN geplanten Anlieferungen werden durch den AG/ die OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit min. einer Woche Vorlauf abgestimmt (Koordinationspflicht des AN). Durch gelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes und innerhalb der BE-Fläche sind bei Bedarf nach Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	beräumen. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf Lagerflächen oder abschließbare Räume innerhalb des Gebäudes.
	I.II.IV ABKÜRZUNGEN
	AG (Auftraggeber) AN (Auftragnehmer) UKD (Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden) BVB (Besondere Vertragsbedingungen) WBVB (Weitere Besondere Vertragsbedingungen) BE (Baustelleneinrichtung) B (Breite) L (Länge) H (Höhe) T (Tiefe) D (Dicke/Durchmesser) R (Radius) OK (Oberkante) OKR (Oberkante Rohbau) UKR (Unterkante Rohbau) BH (Brüstungshöhe) FÖ (Fensteröffnung) OK FFB (Oberkante Fertigfußboden) OK RFB (Oberkante Rohfußboden) OKG (Oberkante Gelände) AHD (Abhangdecke) LRH (Lichte Raumhöhe) AP (Arbeitsplatz) ggf. (gegebenenfalls) einschl. (einschliesslich) o.glw. (oder gleichwertig)
	I.II.V SONSTIGES
	- Planunterlagen - Der AN erhält zur Bauanlaufberatung die Ausführungsunterlagen vom AG in digitaler Form und zusätzlich unentgeltlich in 1-facher Ausfertigung als Papierpläne. Die Planbereitstellung während der Baumaßnahme erfolgt digital. Weitere Plansätze in Papier erhält der Auftragnehmer auf Anforderung gegen Bezahlung. Der Planaustausch erfolgt über die UKD (CarusCloud). Nach Vergabe erhält der AN die entsprechenden Zugangsdaten.
	- Bautagesberichte - Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.
	- Hinweistexte - Alle in den nachfolgenden Hinweistexten zu LV-Gruppen, LV-Unter-Gruppen, Positionen aufgeführten Hinweise, Erläuterungen, Spezifikationen etc. sind zur Kalkulation heranzuziehen und, wenn nicht gesondert ausgeschrieben, in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	II. ALLGEMEINE ANGABEN
	II.I. PLANUNTERLAGEN
	Zur Verschaffung eines Überblicks über das Bauvorhaben sind die beiliegenden Übersichtspläne gemäß Planliste zu beachten. Teilweise wird in den LV Positionen Bezug auf einzelne Pläne genommen. Insbesondere wird auf folgende Pläne verwiesen: - A_A_038A_00_GR_304__-EG--Bodenspiegel.pdf - A_A_038A_AA_DE_062_F-Detail 42.42 - A_A_038A_AA_DE_063_F-Detail 43.43 HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.
	II.II. BAUABLAUF
	ANGABEN ZUM ABLAUF Die Arbeiten sind in einem Zug zu erbringen. Die Standzeiten gemäß Herstellerangaben sind zu beachten. Der genaue Ablauf ist im Vorfeld mit der Bauleitung im Rahmen der wöchentlichen Bauberatungen abzustimmen. Der AN hat zu den Bauberatungen einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Aufwendungen hierfür sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. In Abstimmung mit der Bauleitung ist es gegebenenfalls erforderlich, den Verbundestrich in 2 einzelnen Arbeitsabschnitten als vorgezogene Leistung auszuführen.
	II.III. BE-FLÄCHE
	Die Baustelleneinrichtungsfläche ist sehr beengt und beiliegenden BE-Plänen zu entnehmen. - A_A_038A_--_BE_113 (BE-Plan Phase III Ausbau) Lastannahmen für Baufahrzeuge sind dem BE-Plan zu entnehmen. Alle Gebühren die im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung anfallen, z.B. Gebühren für Strassensperrungen bei Transporten, Kranstellung oder Anlieferungen etc. sind in die EP mit einzukalkulieren. Aufgrund der beengten BE-Fläche ist damit zu rechnen, dass Materialien innerhalb der BE-Fläche umgelagert werden müssen bzw. es zu erhöhten Aufwendungen beim Abladen kommen kann. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht extra vergütet. HINWEIS: Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Abstand auf der Westseite zwischen Gerüst und Bauzaun nur ca. 1,0 m beträgt. Auf der Ostseite beträgt der Abstand zwischen Bestandsgebäude (Haus 38) und Gerüst ca. 1,3 - 2,8 m. Ein Umfahren des Gebäudes ist nicht möglich. Die im Gebäude vorhandenen Räume können für Materiallagerungen, Arbeitsmittel etc. nicht genutzt werden. Der Verschluss der benötigten Materialien, Arbeitsmittel etc. ist Sache des AN und hat ausserhalb des Gebäudes zu erfolgen. In Abstimmung mit der Bauleitung können die Räume eventuell für Pausenzeiten genutzt werden.
	II.IV. BAUSTROM

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	Siehe I.II.II / Darüber hinausgehende, zur Ausführung nachfolgend beschriebener Leistungen erforderlichen Baustromkästen, sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.
	II.V. BAUWASSER
	Siehe I.II.II
	II.VI. SANITÄRCONTAINER
	Sanitärcontainer werden in ausreichendem Umfang durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Sanitärcontainer befinden sich außerhalb des eingezäunten Baufeldes, ca. 50 m südöstlich von der Einfahrt zum Bautor 1. Die Lage ist beiliegendem BE-Plan zu entnehmen.
	II.VII. VERMESSUNG
	Der AG lässt einen Höhenbezugspunkt ausserhalb des Gebäudes sowie je zwei Meterpunkte pro Geschoss innerhalb des Gebäude durch ein Vermessungsbüro anlegen.
	Alle weiteren Einmessungen, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich sind, sind durch den AN selbst durchzuführen und werden, sofern nicht extra ausgeschrieben, nicht gesondert vergütet.
	II.VIII. BELEUCHTUNG
	Die Beleuchtung der Verkehrswege innerhalb des Gebäudes wird für die Dauer der Baumaßnahme durch den AG beauftragt und gestellt.
	Die darüber hinausgehende, erforderliche Innen- / Aussenbeleuchtung, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich ist, ist durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.
	II.VIII. GERÜST
	Das Gebäude wird im Auftrag des AG auf der Aussenseite für die Fassadenarbeiten eingerüstet. Zur Erschliessung sind 3 Treppentürme am Fassadengerüst angebracht. Eine Abstellmöglichkeit für Material auf dem Gerüst ist nicht vorhanden. Eine Materiallagerung auf den Gerüstebenen ist ausdrücklich untersagt.
	Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Arbeits- und Schutzgerüste sind, sofern nicht gesondert ausgeschrieben, durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.
	II.X. HEBEZEUGE / KRAN / MOBILKRAN
	Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Hebezeuge, Hebeanlagen, Krane, Mobilkrane etc. sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen
	II.XI. SICHERHEITSTECHNISCHE EINRICHTUNGEN
	Die Ausführung der sicherheitstechnischen Einrichtungen, insbesondere der Absturzsicherungen an Kanten, sicherer Zuwegungen zu Arbeitsplätzen, muss permanent dem Baufortschritt folgend unverzüglich erfolgen. Der AN ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass jegliche Arbeiten erst nach Ausführung der erforderlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen begonnen werden.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	Sicherheitsbestimmungen sind entsprechend den Vorgaben der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (UVV) bzw. den Vorschriften der jeweiligen Berufsgenossenschaft einzuhalten. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen, wie Anseilen der Arbeitskräfte etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. II.XII. UNTERGRUND Der Verarbeiter hat sich vor Ausführung seines Gewerkes davon zu überzeugen, dass der bauliche Untergrund oder Vorleistungen den Voraussetzungen für sein Gewerk entsprechen. Evtl. Bedenken sind dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung schriftlich mitzuteilen. Nach Beginn der Arbeiten gilt der Untergrund als abgenommen. III. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG III.I. EINBRINGÖFFNUNG Das Gebäude ist eingerüstet. Eine Abstellmöglichkeit auf dem Gerüst existiert nicht. - Nordseite: B/H ca. 1,8 x 2,1 m - OK EG = UK Einbringöffnung ca. 1,2 m über Gelände! III.II. EBENHEITSTOLERANZEN Gefordert: Ebenheitstoleranzen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 4. III.III. SONSTIGES Die Verarbeitungsrichtlinien und -vorschriften der Hersteller sind zu beachten. Dem AG / der Bauleitung ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren. Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen. Der vorhandene Meterriss (je Etage einer) ist vom AN eigenverantwortlich in die einzelnen Räume zu übertragen. Ergibt sich aus dem Meterriss, dass die geplanten Estrichdicken nicht eingehalten werden können - insbesondere bei Mindestdicken bzw. -überdeckung - ist die Bauleitung vor Ausführung der Arbeiten zu informieren und der Bodenaufbau in Absprache mit dem Planer / AG abzustimmen. Das Einfüllen von Estrichresten in Baugruben etc. wird ausdrücklich untersagt. Anfallende Estrichreste sind ohne Aufforderung sofort rückstandsfrei zu beseitigen. Estrichreste auf anderen Bauteilen sind ohne Aufforderung sofort rückstandsfrei zu beseitigen.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	1	Baustelleneinrichtung, Dokumentation

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1	Baustelleneinrichtung, Dokumentation		
1.10	1,000 St Baustelle einrichten, vorhalten, betreiben und räumen Baustelle für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten, vorhalten, betreiben und mit Fertigstellung der eigenen Arbeiten räumen. HINWEIS: Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch den AN. Die Abrechnung erfolgt 1x pauschal für die gesamte zu erbringende Leistung. Das durch die Standzeiten notwendige wieder einrichten der Baustelle ist in diese Position mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.	.....	.....
1.20	55,000 m2 Vorgezogene Leistung - Einbau Verbundestrich - D 65 mm Einbau Verbundestrich als vorgezogene Leistung auf Abruf durch die Bauleitung. Die Ausführung hat innerhalb von 10 KT zu erfolgen. - Verbundestrich mit D 65 mm HINWEIS: Abrechnung erfolgt über die einzubauende Fläche.	.....	.....
1.30	670,000 m2 Vorgezogene Leistung - Einbau Verbundestrich - D 80 mm Einbau Verbundestrich als vorgezogene Leistung auf Abruf durch die Bauleitung. Die Ausführung hat innerhalb von 10 KT zu erfolgen. - Verbundestrich mit D 80 mm HINWEIS: Abrechnung erfolgt über die einzubauende Fläche.	.....	.....
1.40	20,000 St Temporäre Abdeckung - OSB-Platte - DN 300 Temporäre Schutzabdeckung aus OSB-Platten zur Abdeckung von Einläufen, einschl. Höhenausgleich zum Estrich, liefern, zum Schutz über den Einläufen einbauen, einschl. notwendiger Unterfütterung, gegen verschieben sichern und vor dem Einbau des Küchenbodensystems wieder entfernen. - Durchmesser Einlauf: bis 30 cm - OK Einlauf ca. 10 mm über OK Estrich	.....	.....
1.50	6,000 St Temporäre Abdeckung - OSB-Platte - Rinne Temporäre Schutzabdeckung aus OSB-Platten zur Abdeckung von Rinnen, einschl. Höhenausgleich zum Estrich, liefern und vor dem Einbau des Küchenbodensystems wieder entfernen. - Abmessung Rinne: ca. 30 x 150 cm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	1	Baustelleneinrichtung, Dokumentation

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- OK Rinne ca. 10 mm über OK Estrich		
1.60	1,000 St Dokumentations- und Revisionsunterlagen	.....	.....
	Dokumentations- und Revisionsunterlagen zu sämtlichen verwendeten Produkten und Systemen, einschl. Datenblätter, Prüfzeugnisse, Lieferschein etc., gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, in Papier- und digitaler Form liefern. Gliederung gemäß Vorgabe AG (CAFM).		
	HINWEIS: Die kompletten Dokumentationsunterlagen sind rechtzeitig, mind. 4 Wochen vor der VOB-Abnahme, komplett und prüffähig vorzulegen. Die VOB-Abnahme erfolgt erst nach positiver Prüfung und bescheinigter, vollständiger Dokumentation!		
	Summe Titel 1 Baustelleneinrichtung, Dokumentation		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

2	Verbundestrich 1. Hinweistext zu Titel 2 ALLGEMEINE HINWEISE Nachfolgend beschriebener Verbundestrich kommt als Untergrund für das Küchenboden-System zur Ausführung. - Ausführungsort: Erdgeschoss - Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte Verweis auf Plan: - A_A_038A_00_GR_304__-EG--Bodenspiegel.pdf - A_A_038A_AA_DE_062_F-Detail 42.42 - A_A_038A_AA_DE_063_F-Detail 43.43 TOLERANZEN Als vereinbart gilt: Ebenheitstoleranzen mit erhöhten Anforderungen nach DIN 18202, Tab. 3, Zeile 4. AUSFÜHRUNGSBESCHREIBUNG KUGELSTRAHLEN Untergrundvorbereitung von Bodenflächen aus Stahlbeton mit geeigneten Maschinengrößen durch staubfreies Kugelstrahlen intensiv behandeln, um minderfeste Bestandteile, Verschmutzungen und Zementschlämme restlos zu entfernen und die Oberfläche aufzurauben. Randbereiche sind maschinell von Hand nachzuarbeiten. Anschließend ist der Untergrund gründlich mit dem Industriestaubsauger reinigen. Zu erzielende Rautiefe: 0,5 – 1 mm, bzw. gem. Systemanforderung. Vor Beginn ist ein Probestrahlen in Abstimmung mit der AG-Bauüberwachung durchzuführen. Die Oberflächenzugfestigkeit muß im Mittel 1,5 N/mm2 betragen, der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm2 nicht unterschreiten. Abgetragenes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht nach den Bestimmungen des Gesetzgebers zu entsorgen.		
2.10	755,000 m2 Untergrund - prüfen Untergrund mit geeigneten Methoden auf Feuchtigkeit und ausreichende Festigkeit prüfen. - Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2.20	1,000 St Untergrund - Überprüfen der Höhenlage	.....	.....
	Überprüfen der Höhenlage des Untergrundes mit Hilfe eines Nivelliergerätes (Laser) im Rasterabstand von ca. 2,5 m.		
	- Gesamtfläche: ca. 755 m2 - Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte		
	Durch den AN sind 10 Arbeitstage vor Durchführung der Arbeiten die Vorleistungen des Estrichgrundes des AN Rohbau auf Übereinstimmung mit DIN 18 202, Tab. 3, Zeile 4 zu prüfen und zu bewerten. Nachträgliche Forderungen auf Mehrmengen als Toleranzausgleich werden nicht bestätigt.		
	Einzukalkulieren ist das Anfertigung eines schriftlichen Raumprotokolles sämtlicher Räume mit Dokumentation der ermittelten Höhenunterschiede und Grenzwerte der Fußbodenkonstruktion.		
	Übergabe an die AG-Bauüberwachung erfolgt digital in geeigneter weiterbearbeitbarer Dateiform.		
	HINWEIS: Die Ausführung ist vor Arbeitsbeginn mit der AG-Bauüberwachung abzustimmen. Die Höhenkontrolle dient als Abrechnungsgrundlage für nachfolgend beschriebenen Verbundestrich (Einbaustärke). Die Abrechnung erfolgt pauschal 1x für die gesamte Fläche.		
2.30	725,000 m2 Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen	.....	.....
	Bodenflächen kehren und mit dem Industriestaubsauger gründlich absaugen. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.		
	- Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte		
2.40	30,000 m2 Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 70 mm unter OK Rohdecke		
2.50	10,000 St Untergrundvorbereitung - Oberflächenabtrag bis 5 mm	.....	.....
	Oberflächenabtrag bis 5 mm mit Kaltfräse / Straßenfräse. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.		
	HINWEIS: Ausführung in Kleinstflächen, < 1,0 m2, auf Nachweis (gemäß Raumprotokoll AN)		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2.60	10,000 St Untergrundvorbereitung - Oberflächenabtrag bis 10 mm Oberflächenabtrag bis 10 mm mit Kaltfräse / Straßenfräse. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. HINWEIS: Ausführung in Kleinstflächen, < 1,0 m2, auf Nachweis (gemäß Raumprotokoll AN)	.....	.....
2.70	725,000 m2 Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen Einmaliges intensives Kugelstrahlen zum Abtragen der unmittelbaren Oberflächenrandzone des Untergrunds. Anschliessend Feinreinigung / Entstaubung des Untergrunds mit leistungsfähigem Industriestaubsauger. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. HINWEIS: Das Kugelstrahlgerät kann nur über die Einbringöffnung auf der Nordseite erfolgen. - Einbringöffnung: B/H ca. 1,8 x 2,2 m - Höhe über Gelände: ca. 1,2 m HINWEIS: Der Bieter kann den Untergrund auch durch Schleifen anstelle Kugelstrahlen vorbereiten sofern sicher gestellt ist, dass das Ergebnis bezüglich der geforderten Haftzugfestigkeit erreicht wird und das nachfolgend beschriebene Küchenbodensystem nicht explizit ein Strahlen des Untergrunds erfordert. Gilt sinngemäß auch für die nachfolgenden Positionen "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - ...".	.....	.....
2.80	30,000 m2 Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Bodenvertiefung Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch - Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 70 mm unter OK Rohdecke	.....	.....
2.90	430,000 m Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Randbearbeitung Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch händische Randbearbeitung mit geeignetem Gerät von Boden- / Wandanschlüssen die vom Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden können. HINWEIS: Abrechnung auch bei Einzellängen < 1,0 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2.100	12,000 St Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Bodendurchführung Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch händische Randbearbeitung mit geeignetem Gerät von Bodendurchführungen wie z.B. Bodeneinläufen, Fallrohren die vom Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden. - Durchmesser: bis 260 mm	.....	.....
2.110	200,000 m Untergrundvorbereitung - Rissverschluss Risse im Untergrund durch Einschneiden mit Trennscheibe erweitern. Lose Teile entfernen. Risse und Rissflanken durch Staubsauger und/oder Druckluft entstauben. Kraftbündiger Rissverschluss mit Reaktionsharz und Rissoberfläche mit Quarzsand abstreuen. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. HINWEIS: Abrechnung auch für Längen < 1,0 m.	.....	.....
2.120	20,000 St Bestimmung der Haftzugfestigkeit Bestimmung der Haftzugfestigkeit mittels Haftzugprüfgerät und aufgeklebtem Metall-Prüfstempel (Durchmesser 50,0 mm). Vor dem Aufkleben des Stempels muss eine Ringnut um die Prüffläche nass vorgebohrt werden. Die Abreißfestigkeit muss im Mittel mind. 1,5 N/mm ² betragen. Der kleinste zulässige Einzelwert darf 1,0 N/mm ² nicht unterschreiten. Die Prüfungen sind zu dokumentieren. - Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte HINWEIS: Abrechnung je Punkt (1x / 40 m ²)	.....	.....
2.130	725,000 m ² Abdichtende Epoxidharz-Haftbrücke für Verbundestrich Abdichtende Epoxidharz-Haftbrücke bestehend aus einer 2K-Epoxidharz-Imprägnierung, einer 2k-Epoxidharz-Abdichtung (Flüssigfolie) und Quarzsand als Sperrschicht gegen Restfeuchte aus der Betondecke / -bodenplatte liefern und aufbringen. Standzeiten gemäß Herstellervorschrift beachten. Die Verträglichkeit zu nachfolgend beschriebenem Verbundestrich ist zu gewährleisten. - Untergrund: WU-Decke / -Bodenplatte - Ausführung in 3 Arbeitsgängen: - 1. 2K-Epoxidharz-Imprägnierung auftragen, ca. 350 g/m ² - 2. 2K-Epoxidharz-Abdichtung auftragen, ca. 200 g/m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- 3. Mit Quarzsand, 1-2 mm, abstreuen, ca. 1,5 kg/m2		
	HINWEIS: Das Anarbeiten an aufgehende Bauteile, Bodendurchdringungen, Bodeneinläufe etc. ist in diese Position mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
2.140	30,000 m2 Abdichtende Epoxidharz-Haftbrücke für Verbundestrich - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Abdichtende Epoxidharz-Haftbrücke für Verbundestrich", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 70 mm unter OK Rohdecke		
2.150	670,000 m2 Verbundestrich - D 80 mm	.....	.....
	Liefern und Verlegen eines Estrichs nach DIN 18560, einschl. lot- und fluchtgerechtem Abziehen. Oberfläche abreiben und nachglätten. Die Verarbeitungsrichtlinien des BEB sind zu beachten.		
	- Verlegung als Verbundestrich - Festigkeitsklasse CT - C30 - F5 nach DIN 13813		
	- Estrichnenndicke: im Mittel 80 mm		
	- Flächenlast: ca. 5 KN/m2 - Einzellast: <= 4,0 KN		
	- Vorgesehener Belag: nachfolgend beschriebenes Küchenbodensystem		
	HINWEIS: Aufgrund der erforderlichen Dicke ist die Sieblinie des Zuschlages entsprechend anzupassen. Der Einbau muss mit einer Zwischenverdichtung erfolgen.		
2.160	670,000 m2 Verbundestrich - D 80 mm - schnell abbindend - Zulage	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Verbundestrich - D 80 mm", jedoch		
	Ausführung als Zementschnellestrich der Mindestgüte CT - C35 - F5 gemäß DIN 18560-3 und DIN EN 13813 mit Estrichmörtel aus kunststoffvergütetem Schnellzement und Estrichsand 0/8 Sieblinie A/B im Mischungsverhältnis 1:5.		
	- Schwindklasse: SW1 gemäß DIN 18560-1 - Begehbar: nach 7 - 8 Stunden - Belegereif <= 2%: nach 8 Tagen - DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	HINWEIS: Abrechnung als Zulage für zuvor beschriebene Position "Verbundestrich - D 80 mm". Keine Mengenmehrung.		
2.170	55,000 m2 Verbundestrich - D 65 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Verbundestrich - D 80 mm", jedoch - Estrichnenndicke: im Mittel 65 mm		
2.180	55,000 m2 Verbundestrich - D 65 mm - schnell abbindend - Zulage	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Verbundestrich - D 80 mm - schnell abbindend - Zulage", jedoch - Estrichnenndicke: im Mittel 65 mm		
2.190	725,000 m2 Verbundestrich - Mehr- / Minderstärken	.....	.....
	Mehr- bzw. Minderstärken für zuvor beschriebene Verbundestriche. HINWEIS: Abrechnung pro 5 mm Estrichmehr- / -minderstärke auf Nachweis. Als Mehr- bzw. Minderpreis.		
2.200	725,000 m2 Verbundestrich - Mehr- / Minderstärken - schnell abbindend	.....	.....
	Mehr- bzw. Minderstärken für zuvor beschriebene schnell abbindende Verbundestriche. HINWEIS: Abrechnung pro 5 mm Estrichmehr- / -minderstärke auf Nachweis. Als Mehr- bzw. Minderpreis.		
2.210	725,000 m2 Verbundestrich - Nachmischen	.....	.....
	Nachmischen des mit der Estrichpumpe geförderten Estrichmörtels zur Sicherstellung eines homogenen Estrichquerschnitts und Vermeidung entmischungsbedingter Fehlstellen (Rieselnester). HINWEIS: Als Mehrpreis für zuvor beschriebene Verbundestriche für das Nachmischen des Estrichmörtels mit Zwangsmischer und Transport des Mörtels mittels Schubkarre zum Verlegeort. Keine Massenmehrung. Abrechnung über die komplette Fläche.		
2.220	12,000 St Verbundestrich - Bodendurchführung DN 150	.....	.....
	Zuvor beschriebene Verbundestriche an Bodendurchführungen wie z.B. Bodeneinläufen etc. anarbeiten. - Durchmesser: bis 150 mm		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
2.230	2,000 St Verbundestrich - Entwässerungsrinne B/L 300 x 1000 mm Zuvor beschriebene Verbundestriche an Entwässerungsrinnen anarbeiten. - Kastenrinne - mit umlaufendem Edelstahlflansch für Verbundabdichtung - Abmessung: B/L ca. 300 x 1000 mm	.....	.....
2.240	4,000 St Verbundestrich - Entwässerungsrinne B/L 300 x 1500 mm Zuvor beschriebene Position Verbundestriche an Entwässerungsrinnen anarbeiten. - Kastenrinne - mit umlaufendem Edelstahlflansch für Verbundabdichtung - Abmessung: B/L ca. 300 x 1500 mm	.....	.....
2.250	30,000 m2 Gefällespachtelung im Verbund - D 3 - 45 mm - Bodenabsenkung Zementäre, standfeste Spachtelmasse liefern und im Gefälle einbauen. - Ausführungsort: Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 70 mm unter OK Rohdecke - Schichtdicke: 3 - 45 mm (im Mittel 30 mm) - Ausführung als Doppelgefälle (2 Einläufe) - Begehbar: nach ca. 1,5 Stunden - Belegereif <= 2%: nach 3 Tagen - Druckfestigkeit: ≥ 20 N/mm2 - DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018) Verweis auf Plan: - A_A_038A_AA_DE_062_F-Detail 42.42	.....	.....
2.260	755,000 m2 Verbundestrich - Nachbehandlung Zuvor beschriebene Verbundestriche gemäß Herstellerangaben durch z.B. Abecken o.ä. nachbehandeln.	.....	.....
2.270	430,000 m Verbundestrich - Trennlage Trennlage nach Erfordernis liefern und an aufgehenden Bauteilen anbringen.	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- Höhe: ca. 100 mm		
	HINWEIS: Abrechnung auch bei Einzellängen < 1,0 m		
2.280	430,000 m Verbundestrich - V-Schnitt	.....	.....
	V-Schnitt als Zulage für zuvor beschriebenen Verbundestrich im Bereich von aufgehenden Bauteilen. Überschüssiges Material aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.		
	- Ausführung: 45°		
	- Tiefe: ca. 20 mm		
	HINWEIS: Abrechnung auch bei Einzellängen < 1,0 m		
2.290	20,000 St Verbundestrich abstellen - Einlauf rund	.....	.....
	Verbundestrich um nachfolgend beschriebene Einläufe abstellen.		
	- Abstellung: schräg, ca. 45°		
	- Dicke Verbundestrich: 80 mm		
	- Abstellbreite umlaufend: ca. 10 cm		
	- Durchmesser Einlauf: bis 260 mm		
	Verweis auf Plan:		
	- A_A_038A_AA_DE_062_F-Detail 43.43		
2.300	45,000 m Verbundestrich abstellen - Rinnen	.....	.....
	Verbundestrich um nachfolgend beschriebene Rinnen, Winkelrahmen abstellen.		
	- Abstellung: schräg, ca. 45°		
	- Dicke Verbundestrich: 80 mm		
	- Abstellbreite umlaufend: ca. 10 cm		
	- Einzellänge: > 30 cm		
2.310	1.000,000 kg Vergussmörtel auf Epoxidharzbasis	.....	.....
	Vergussmörtel auf Epoxidharzbasis liefern, anmischen und um die nachfolgend beschriebenen Rinnen, Einläufe etc. umlaufend einbauen.		
	- Einbauquerschnitt: B/H ca. 100 x 100 mm		
	Geforderte Eigenschaften:		
	- schwunddfrei		
	- gute Haftung an Metall und Beton		
	- Wasser- und frostbeständig		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	2	Verbundestrich

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- schnell erhärtend		
	HINWEIS: Abrechnung auf Nachweis nach Gewicht.		
2.320	45,000 m Epoxidharzhaftbrücke -	.....	.....
	Epoxidharzhaftbrücke liefern und an abgestellten Flanken des Verbundestrichs vor dem Verguss aufbringen.		
	- Flankenhöhe: ca. 80 mm		
	- Ausführung an Rinnen und Einläufen		
	Summe Titel 2 Verbundestrich		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	3	Bodenablauf, Rinnen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3	Bodenablauf, Rinnen 1. Hinweistext zu Titel 3 In Abstimmung mit dem AN werden durch das Gewerk HLS alle nachfolgend beschriebenen Rinnen, Bodenabläufe und Roste einschl. Befestigungsmaterial auf die Baustelle geliefert. Der Preis der nachfolgenden Positionen beinhaltet also nur den fachgerechten Einbau und nicht die Materialkosten.		
3.10	2,000 St Entwässerungsrinne B/L 300 x 1000 mm Bauseits vorhandene Kastenrinne aus Edelstahl fachgerecht einbauen. Die Befestigung erfolgt mechanisch auf der Rohdecke. Die Oberkante der Einbaurahmen sind mit einem optischen Nivelliergerät exakt einzumessen (Genauigkeit: +- 1 mm bezogen auf FFB). - Entwässerungsrinne aus Edelstahl - Ausführung als Kastenrinne - mit umlaufendem Edelstahlflansch für Verbundabdichtung - 1 Stutzen mittig - Abmessung: B/L ca. 300 x 1000 mm	.....	.....
3.20	4,000 St Entwässerungsrinne B/L 300 x 1500 mm Wie zuvor beschriebene Position "Entwässerungsrinne B/L 300 x 1000 mm", jedoch - Abmessung: B/L ca. 300 x 1500 mm	.....	.....
3.30	12,000 St Bodenablauf DN 150 Wie zuvor beschriebene Position "Entwässerungsrinne B/L 300 x 1000 mm", jedoch - als Bodenablauf - mit Brandschutzset - Durchmesser: bis 150 mm - Einbau in vorhandene Kernbohrung	.....	.....
3.40	8,000 St Bodenablauf DN 150 - Aufsatz Bauseits vorhandenes Aufsatzstück aus Edelstahl passend für zuvor beschriebenen Bodenablauf, fachgerecht einbauen. Die Befestigung erfolgt mechanisch auf der Rohdecke. Die Oberkante der Einbaurahmen sind mit einem optischen Nivelliergerät exakt einzumessen (Genauigkeit: +- 1 mm bezogen auf FFB). - Aufsatzstück aus Edelstahl - Höhenverstellbar: 50 - 135 mm - mit umlaufendem Edelstahlflansch für Verbundabdichtung - Durchmesser Rahmen: ca. 260 mm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	3	Bodenablauf, Rinnen

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
3.50	10,000 St Gitterrost aus Edelstahl	.....	.....
	Bauseits vorhandener Gitterrost aus Edelstahl nach Abschluss der Arbeiten in die Rahmen der Kastenrinnen einlegen.		
	- Abmessung Rost: B/L ca. 300 x 1000 - 1500 mm		
3.60	8,000 St Gitterrost aus Edelstahl - rund 260 mm	.....	.....
	Bauseits vorhandener Gitterrost aus Edelstahl, rund, nach Abschluss der Arbeiten in die Rahmen der Aufsatzelemente einlegen.		
	- Durchmesser Rost: ca. 260 mm		
	Summe Titel 3 Bodenablauf, Rinnen		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	4	Winkelzarge - Bodenvertiefung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
4	Winkelzarge - Bodenvertiefung		
4.10	1,000 St Werkstatt- und Montageplanung Erstellen einer prüffähigen Werkstatt- und Montageplanung für nachfolgend beschriebene Winkelzarge zur Vorlage und Prüfung durch den AG. - Darstellung 1:1 Die WuM-Planung muss mindestens folgende Punkte darstellen: - Befestigungsmittel - Einbindung Küchenbodenbeschichtung - Wandanschluss Ausfertigung 1-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennte Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingeklebt, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format). HINWEIS: Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen, Abstimmungen mit dem Tragswerksplaner und/oder Architekten werden nicht gesondert vergütet und sind in diese Position einzukalkulieren. Die WuM-Planung ist innerhalb von 15 KT nach Auftragsvergabe dem AG zur Prüfung vorzulegen.	.....	.....
4.20	1,000 St Winkelzarge B/L 3120 x 9020 mm - anfertigen, liefern und einbauen Winkelzarge als Randeinfassung für die Bodenvertiefung anfertigen, liefern und einbauen, einschl. aller benötigter Befestigungsmittel und Kleinteile in nichtrostender Ausführung (V4A). Fertigung nach Aufmaß. - Abmessung Bodenvertiefung: B/L/T ca. 3200 x 9100 x 70 mm - Aussenabmessung Winkelzarge (Randeinfassung): B/L ca. 9020 x 3120 mm - Umfang Winkelzarge: ca. 24,5 m - Profilquerschnitt: L 120 x 100 x 5 mm - Ausführung: aussen scharfkantig, innen Kehle - Werkstoffnummer: 1.4571 (V4A) - Ecken, Stösse etc. wasserdicht verschweisst (in der Werkstatt und / oder vor Ort) - Befestigung auf der Rohdecke mit geeignetem Injektonsmörtel (Abdichtung beachten!) - Befestigungsmittel: Senkkopf, M8, Achsabstand ca. 500 mm Verweis auf Plan: - A_A_038A_AA_DE_062_F-Detail 43.43	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	4	Winkelzarge - Bodenvertiefung

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	HINWEIS: Der Winkelrahmen ist umlaufend vollflächig mit Pagelmörtel zu unterstopfen. Ausführung sowohl horizontal unter dem Profil (B 100 mm) als auch vertikal zwischen Profil und Betonkante (H 70 mm). Einbaudicke im Mittel: ca. 30 mm. Dies ist in diese Position mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
4.30	23,000 m Flansch 60x50 mm	.....	.....
	Flansch aus dem Material zuvor beschriebener Winkelzarge liefern und 3-seitig an Winkelzarge anschweißen.		
	- Profilquerschnitt: 60 x 5 mm - komplett wasserdicht verschweisst - einschl. Eckausbildung - Einbaulage: ca. 20 mm unter OK Winkelrahmen		
4.40	23,000 m Flansch 60x50 mm - entfetten, grundieren und absanden	.....	.....
	Vor dem Einbau des nachfolgend beschriebenen Küchenbodensystems den Flansch entfetten, grundieren und absanden.		
	- Edelstahlflansch (V4A): 60 x 50 mm		
	Summe Titel 4 Winkelzarge - Bodenvertiefung		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5	Küchenbodensystem 1. Hinweistext zu Titel 5 KÜCHENBODENSYSTEM GEM. PG-AIV-N Zur Ausführung kommt ein flüssig zu verarbeitendes, fugenlosen Kunstharz-Bodensystem gem. PG-AIV-N auf MMA-Basis für hochbeanspruchte Küchenbereiche gemäß DIN 18534 und DIN 18365, geeignet für den Einsatz gemäß HACCP-Anforderungen. Die Beschichtung ist so auszuführen, dass eine fugenlose, leicht zu reinigende, flüssigkeitsdichte und rutschhemmende Oberfläche gewährleistet ist. Das eingesetzte System muss für den Einsatz in lebensmittelverarbeitenden Bereichen zugelassen sein und den geltenden Vorschriften der Lebensmittelhygiene sowie der BGR 181 entsprechen. Verarbeitung unter Einhaltung der Systemzulassung / Herstellervorgaben. SYSTEMAUFBAU - Untergrundvorbereitung durch Kugelstrahlen / Schleifen - Grundierung - Kratzspachtelung zur Egalisierung - Erste Lage Abdichtungsebene - Zweite Lage Abdichtungsebene - Hauptschicht - Erste Versiegelung (R12) - Zweite Versiegelung (R11) - Gesamtdicke: $\geq 5 - 6$ mm TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN: - Rutschfestigkeit: R11 bis R12/V4 (DIN 51130) - Druckfestigkeit: ≥ 45 N/mm ² (EN ISO 604) - Haftzugfestigkeit: ≥ 15 N/mm ² (EN ISO 527-2) - Biegezugfestigkeit: ≥ 25 N/mm ² (EN ISO 527-2) - Abriebfestigkeit: Klasse AR 1 (Schwerlast) - Temperaturbeständigkeit: 0°C bis +60°C (kurzzeitig +80°C z.B. zu Reinigungszwecken) - Chemische Beständigkeit: gemäß aktueller Silikal-Dokumentation - Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse II (EN ISO 7783-2) - Brandverhalten: Cfl-s1 (EN ISO 13501) - Farbton: Nach Wahl AG (Standardpalette) AUSFÜHRUNG DER MMA-BODENBESCHICHTUNG Die Arbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal ausgeführt werden, das über eine anerkannte Qualifikation zur Verarbeitung von MMA-Bodenbeschichtungssystemen verfügt. Dies ist durch einen aktuellen Schulungsnachweis des Systemherstellers oder eine gleichwertige Qualifikation nachzuweisen. Der Nachweis ist vor Beginn der Arbeiten unaufgefordert vorzulegen.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
	Das ausführende Personal muss mit den speziellen Anforderungen in lebensmittelhygienisch sensiblen Bereichen vertraut sein und über Erfahrung in der Applikation von MMA-Systemen verfügen, insbesondere im Hinblick auf schnelle Reaktionszeiten, Geruchsemissionen, Temperaturverhalten und kontrollierte Aushärtung. Der Auftraggeber behält sich vor, die Qualifikation des eingesetzten Personals zu prüfen und bei unzureichender Eignung den Austausch zu verlangen. Verzögerungen oder zusätzliche Kosten, die aus der Nichteinhaltung dieser Vorgaben resultieren, trägt der AN.		
5.10	700,000 m² Untergrund - prüfen Untergrund mit geeigneten Methoden auf Feuchtigkeit und ausreichende Festigkeit prüfen. - Untergrund: Verbundestrich	.....	.....
5.20	1,000 St Untergrund - Überprüfen der Höhenlage Überprüfen der Höhenlage des Untergrundes bezüglich der geforderten Toleranzen durch ein extern durch den AN zu beauftragendes Vermessungsbüro. - Rasterabstand: max. 2,0 m - Gesamtfläche: ca. 700 m² - Untergrund: Verbundestrich Einzukalkulieren ist das Anfertigung eines schriftlichen Raumprotokolles sämtlicher Räume mit Dokumentation der ermittelten Höhenunterschiede und Grenzwerte der Fußbodenkonstruktion. Übergabe an die AG-Bauüberwachung erfolgt digital in geeigneter weiterarbeitbarer Dateiform. HINWEIS: Die Ausführung ist vor Arbeitsbeginn mit der AG-Bauüberwachung abzustimmen. Die Abrechnung erfolgt pauschal 1x für die gesamte Fläche.	.....	.....
5.30	670,000 m² Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen Bodenflächen kehren und mit dem Industriestaubsauger gründlich absaugen. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren. - Untergrund: Verbundestrich	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5.40	30,000 m2 Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - kehren, absaugen", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 150 mm unter OK Verbundestrich		
5.50	670,000 m2 Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen	.....	.....
	Einmaliges intensives Kugelstrahlen zum Abtragen der unmittelbaren Oberflächenrandzone des Untergrunds. Anschliessend Feinreinigung / Entstaubung des Untergrunds mit leistungsfähigem Industriestaubsauger. Anfallenden Schutt aufnehmen, laden und der Verwertung bzw. Beseitigung zuführen, einschl. Transport und aller anfallender Gebühren.		
	HINWEIS: Das Kugelstrahlgerät kann nur über die Einbringöffnung auf der Nordseite erfolgen.		
	- Einbringöffnung: B/H ca. 1,8 x 2,2 m - Höhe über Gelände: ca. 1,2 m		
5.60	30,000 m2 Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Bodenvertiefung schleifen	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 150 mm unter OK Rohdecke		
	- Ausführung durch schleifen! - Untergrund: Ausgleichsmasse im Gefälle		
5.70	350,000 m Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Randbearbeitung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch		
	händische Randbearbeitung mit geeignetem Gerät von Boden- / Wandanschlüssen die vom Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden können.		
	HINWEIS: Abrechnung auch für Einzellängen < 1,0 m / z.B. bei Stützen o.ä..		
5.80	6,000 St Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Entwässerungsrinnen	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch		
	händische Randbearbeitung mit geeignetem Gerät im Anschluss an Entwässerungsrinnen die vom Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden.		
	- Abmessung Rinne: B/L ca. 300 x 1000 - 1500 mm		
5.90	12,000 St Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen - Bodendurchführung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Untergrundvorbereitung - Kugelstrahlen", jedoch		
	Randbearbeitung von Bodendurchführungen wie z.B. Bodeneinläufen, Fallrohren die vom Kugelstrahlgerät nicht erreicht werden.		
	- Durchmesser: bis 260 mm		
5.100	20,000 St Bestimmung der Haftzugfestigkeit	.....	.....
	Bestimmung der Haftzugfestigkeit mittels Haftzugprüfgerät und aufgeklebtem Metall-Prüfstempel (Durchmesser 50,0 mm). Vor dem Aufkleben des Stempels muss eine Ringnut um die Prüffläche nass vorgebohrt werden. Die Abreißfestigkeit muss im Mittel mind. 1,5 N/mm ² betragen. Der kleinste zulässige Einzelwert darf 1,0 N/mm ² nicht unterschreiten. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.		
	- Untergrund: Verbundestrich		
	HINWEIS: Abrechnung je Punkt (1x / 40 m ²)		
5.110	670,000 m ² Küchenbodensystem - Grundierung	.....	.....
	Den vorbehandelten Untergrund mit einem lösemittelfreien urethanmodifizierten Methacrylatharz mittels Walze in einem Arbeitsgang filmbildend bis zum Porenschluß grundieren.		
	- Untergrund: Verbundestrich		
5.120	30,000 m ² Küchenbodensystem - Grundierung - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Grundierung", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung		
	- ca. 150 mm unter OK Verbundestrich		
5.130	670,000 m ² Küchenbodensystem - Kratzspachtelung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Auf die grundierte Fläche erfolgt eine Kratzspachtelung zum Ausgleich von Unebenheiten und Untiefen mit elastischem, lösemittelfreiem Methacrylatharz und Füllstoff im Mischungsverhältnis 1 : 2,3 bzw. nach Herstellerangaben. Dicke: >= 1,0 mm		
5.140	30,000 m2 Küchenbodensystem - Kratzspachtelung - Bodenvertiefung Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Kratzspachtelung", jedoch - Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 150 mm unter OK Verbundestrich	.....	.....
5.150	670,000 m2 Küchenbodensystem - Erste Abdichtungsebene Nach der Aushärtung der Grundierung (Kratzspachtelung) wird die Abdichtungsmasse aus pigmentiertem Membranharz auf Basis von lösemittelfreiem, hochflexiblem Methacrylatharz mittels Zahnpachtel, Walze oder Glättkelle in einer Dicke von ca. 1 mm blasenfrei aufgetragen. Die Beschichtung ist ebenfalls an den Anschlüssen zu Wänden, Pfosten etc. einige cm hochzuziehen. In die erste Abdichtungslage wird - wo notwendig - ein Gewebe blasenfrei eingelegt. Dazu werden zunächst 2/3 der Abdichtungsmasse vorgelegt, das Gewebe unter Verwendung einer Stachelwalze eingebettet und danach die restliche Abdichtungsmasse nass-in-nass aufgetragen.	.....	.....
5.160	30,000 m2 Küchenbodensystem - Erste Abdichtungsebene - Bodenvertiefung Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Erste Abdichtungsebene", jedoch - Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 150 mm unter OK Verbundestrich	.....	.....
5.170	670,000 m2 Küchenbodensystem - Zweite Abdichtungsebene Nach der Aushärtung der 1. Abdichtungslage wird die zweite Lage Abdichtungsmasse aus pigmentiertem Membranharz auf Basis von lösemittelfreiem, hochflexiblem Methacrylatharz mittels Zahnpachtel, Walze oder Glättkelle in einer Dicke von ca. 1 mm blasenfrei aufgetragen. Die Beschichtung ist ebenfalls an den Anschlüssen zu Wänden, Pfosten etc. einige cm hochzuziehen.	.....	.....
5.180	30,000 m2 Küchenbodensystem - Zweite Abdichtungsebene - Bodenvertiefung Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Zweite Abdichtungsebene", jedoch - Einzelfläche als Bodenvertiefung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- ca. 150 mm unter OK Verbundestrich		
5.190	670,000 m2 Küchenbodensystem - Hauptschicht	.....	.....
	Aufbringen eines selbstverlaufenden Reaktionsharzmörtels mittels Rakel oder Kelle, bestehend aus lösemittelfreiem Methacrylatharz und Füllstoff (Füllgrad 1 : 2). Die Masse ist mit der Stachelwalze zu entlüften und zu nivellieren.		
5.200	30,000 m2 Küchenbodensystem - Hauptschicht - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Hauptschicht", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - ca. 150 mm unter OK Verbundestrich		
5.210	380,000 m2 Küchenbodensystem - 1. Versiegelung, transparent - R12V4	.....	.....
	In die noch nicht ausgehärtete Hauptschicht vollflächiges Einstreuen von Farbquarz 0,7-1,2 mm im Überschuss. Den überschüssigen Sand abfegen und mit einem Industriestaubsauger absaugen. Im Anschluss die 1. transparente Versiegelung aus lösemittelfreiem Methacrylatharz aufbringen.		
	- Oberfläche rutschfest - Rutschhemmung: R12V4 nach DIN 51130		
5.220	30,000 m2 Küchenbodensystem - 1. Versiegelung, transparent - Bodenvertiefung	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - 1. Versiegelung, transparent - R12V4", jedoch		
	- Einzelfläche als Bodenvertiefung - Ausführung glatt (ohne Sandeinstreuung) - ohne Anforderung an die Rutschhemmung - ca. 150 mm unter OK Verbundestrich		
5.230	290,000 m2 Küchenbodensystem - 2. Versiegelung, transparent - R11	.....	.....
	Aufbringen einer 2. transparenten Versiegelung aus lösemittelfreiem Methacrylatharz.		
	- Oberfläche rutschfest - Rutschhemmung: R11 nach DIN 51130		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
5.240	3,000 m2 Küchenbodensystem - 2. Versiegelung, transparent - R11 - Kleinstfläche Zulage für das Aufbringen einer 2. transparenten Versiegelung aus lösemittelfreiem Methacrylatharz als Teilfläche der 1. Versiegelung, einschl. Fläche durch Abkleben exakt begrenzen. - Teilfläche: ca. 3,0 x 1,2 m HINWEIS: Als Zulage keine Mengenmehrung.	.....	.....
5.250	6,000 St Küchenbodensystem - Anarbeitung an Entwässerungsrinnen Küchenbodensystem an Entwässerungsrinnen gemäß Herstellervorgaben anarbeiten. Die Oberfläche direkt abziehen bzw. glätten, einschl. nochmaliger Grundierung vor einer weiteren Überbeschichtung. - Abmessung Rinne: B/L ca. 300 x 1000 - 1500 mm - umlaufender Edelstahlflansch - Schichtdicke im Anschlussbereich: ca. 10 - 15 mm	.....	.....
5.260	12,000 St Küchenbodensystem - Anarbeitung an Bodeneinläufe Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Anarbeitung an Entwässerungsrinnen", jedoch - Anarbeitung an Bodeneinläufe - Durchmesser: bis 260 mm - umlaufender Edelstahlflansch	.....	.....
5.270	23,000 m Küchenbodensystem - Anarbeitung an Winkelzarge Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Anarbeitung an Entwässerungsrinnen", jedoch - Anarbeitung an Winkelzarge - umlaufender Edelstahlflansch	.....	.....
5.280	4,000 St Küchenbodensystem - An- und Abbordung	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Nach der Aushärtung der Grundierung / Kratzspachtelung wird die Abdichtungsmasse aus Membranharz auf Basis von lösemittelfreiem, hochflexiblem Methacrylatharz mittels Zahnpachtel oder Glättkelle zweilagig in einer Dicke von ca. 1,5 mm blasenfrei aufgetragen. Die Beschichtung wird an den Anschlüssen zu Wänden, Pfosten etc. einige cm hochgezogen, um bei falschem Gefälle eine Wasserhinterwanderung zu vermeiden. Die erste Lage wird mit ca. 1,2 kg/m² vorgelegt. In die frische Masse wird das Gewebe Silikal Tex 1000 blasenfrei eingelegt, mit der Stachelwalze angedrückt und mit der restlichen Masse der ersten Schicht 0,75 kg/m² nass-in-nass getränkt. Die zweite Lage wird nach Aushärtung der ersten Schicht aufgetragen. - Ausführung z.B. bei Belagswechsel im Bereich von Türübergängen - Einzellänge: bis ca. 1,2 m		
5.290	200,000 m Küchenbodensystem - Hohlkehle Hohlkehle als wasserdichter Wandanschluss, bestehend aus Methacrylatharz-Hohlkehlenpaste und Farbquarz 0,7-1,2 mm bzw. Naturquarz 0,7-1,2 mm (Mischungsverhältnis ca. 1 : 3), inklusive vorheriger Grundierung und anschließender Versiegelung mit dem kompletten Beschichtungsaufbau gemäß Herstellervorgaben. Farbe entsprechend der Bodenbeschichtung. - Höhe Hohlkehle: ca. 15 cm	.....	.....
5.300	15,000 St Küchenbodensystem - Hohlkehle - Eckausbildung Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Hohlkehle", jedoch - Ausbildung von Innen- und / oder Aussenecken.	.....	.....
5.310	8,000 St Küchenbodensystem - Hohlkehle - Stütze Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Hohlkehle", jedoch - Ausführung im Bereich von Stb-Stützen - Abmessung Stütze: B/L ca. 35 x 35 cm - Einschl. Ausbildung der 4 Ecken	.....	.....
5.320	150,000 m Küchenbodensystem - Hohlkehle - industriell vorgefertigt Hohlkehlenprofil aus Polymerharzmaterial (EP/UP), industriell vorgefertigt, einschl. aller benötigter Materialien liefern, bearbeiten und auf dem Untergrund verkleben. - Profilabmessung: H/B ca. 150 x 40 mm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	5	Küchenbodensystem

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	Das Profil schubfest mit 2-Komponenten-Epoxidharz auf den Boden kleben. Die Befestigung an der Wand erfolgt NICHT schubfest. Die Fuge zwischen Wand und Profil ist mit einem Randdämmstreifen, D 8 mm, zu hinterlegen und oberseitig mit einem 1-Komponenten PU-Dichtstoff, einschl. Hinterfüllung, zu verschliessen (Ausführung gemäß DIN 18 540). - Untergrund Wand: Sandwichpaneel Kühlzelle - Untergrund Boden: vorbehandelter Verbundestrich HINWEIS: Im Anschluss ist das Profil mit zuvor beschriebenem Küchenbosensystem zu beschichten. Dies ist in diese Position mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
5.330	10,000 St Küchenbodensystem - Hohlkehle - industriell vorgefertigt - Eckausbildung Wie zuvor beschriebene Position "Küchenbodensystem - Hohlkehle - industriell vorgefertigt", jedoch - Ausbildung von Innen- und / oder Aussenecken. Summe Titel 5 Küchenbodensystem	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	11	AB05 Bodenbeschichtung Küche
Titel	6	Stundenlohnarbeiten

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
6	Stundenlohnarbeiten		
6.10	5,000 h Stundenlohnarb. Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten, Baufacharbeiter/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.	.....	.....
6.20	5,000 h Stundenlohnarb. Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.	.....	.....
	Summe Titel 6 Stundenlohnarbeiten		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt0020DD68 H38a UKD

Ausschreibung11AB05 Bodenbeschichtung Küche

Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
1	Baustelleneinrichtung, Dokumentation	.....
2	Verbundestrich	.....
3	Bodenablauf, Rinnen	.....
4	Winkelzarge - Bodenvertiefung	.....
5	Küchenbodensystem	.....
6	Stundenlohnarbeiten	.....
Gesamtsumme, netto		.....
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		.....
Gesamtsumme, brutto		.....